

# RGT Depot

Winterweizen  
A-Qualität

## Charakteristika der Sorte

### Eigenschaften:

RGT Depot ist ein moderner Einzelährentyp mit guter Trockentoleranz. Die großkörnige Sorte ist gesund und standfest. Die Winterhärte ist gut und in den letzten beiden Trockenjahren gehörte RGT Depot zu den ertragsstärksten und stabilsten Sorten.

### Standortansprüche:

RGT Depot ist für alle Standorte geeignet. Auf leichten Standorten punktet er mit guter Kornausbildung und einfacher Bestandesführung.

### Krankheitsresistenzen:

Gute Resistenzen gegen Roste und Mehltau.

### Sortentyp:

Einzelährentyp

### Frühsaateignung:

### Spätsaateignung:

### Stoppelweizeneignung:

## Zusätzliche Bemerkungen des Züchters

Sehr gute Ertragsleistungen in den Landessortenversuchen. Der Ertragsaufbau als Einzelährentyp mit hohen TKG und hoher Kornzahl/Ähre machen ihn zum idealen Weizen für kontinentale Lagen und Standorte, die zur Vorsommertrockenheit neigen.

## Sortenempfehlung des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

RGT Depot zählte in den drei Anbaugebieten 2022 zu den ertragsstärksten A-Weizensorten. Bei mittelspäter Reife und recht guter Standfestigkeit ist die günstige Gelbrostresistenz zu nennen. Die höhere Blattseptoria-, Braunrost- sowie DTR-Anfälligkeit sind bei der Bestandesführung zu beachten. Qualitativ bringt die Sorte meist niedrigere Rohproteingehalte im Vergleich der Qualitätsweizensorten bei akzeptablem Backvolumen. Die Winterfestigkeit ist gegenwärtig mit mittel zu bewerten. Es wurden bisher gute Spätsaatergebnisse verzeichnet.

## Eigene Erfahrungen Saatgut 2000

1-jähriger Versuchsanbau (2021): sehr gute Ertragsleistung in mittlerer Qualität und guten ökonomischen Ergebnissen.

## Züchter/Züchtervertrieb:

R.A.G.T. Saaten Deutschland GmbH

## Sortenbeschreibung nach Kriterien des BSA

### Wachstum:

Ährenschieben:



Reife:



Pflanzenlänge:



### Neigung zu:

Auswinterung\*:



Lager:



### Anfälligkeit für:

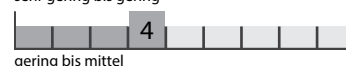
Pseudocercospora:



Mehltau:



Blattseptoria:



Drechslera tritici:



Gelbrost:



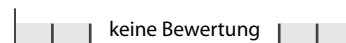
Braunrost:



Ährenfusarium:



Spelzenbräune:



### Ertrags Eigenschaften:

Bestandesdichte:



Kornzahl/Ähre:



Tausendkornmasse:



Kornertrag Stufe 1:



Kornertrag Stufe 2:



### Qualitätseigenschaften:

Fallzahl:



Rohproteingehalt:



Sedimentationswert:



(\* Züchtereinstufung)

## Produktionstechnik

Region/Standort	Löß- und V-Standorte bessere Standorte	Löß- und V-Standorte Grenzstandorte	D-Standorte weizenfähige Böden
<b>Saatzeit/Saatstärke</b> keimfähige Körner/m <sup>2</sup>	Örtliche Erfahrungen, insbesondere Vegetationsbeginn und -ende, Aussaatbedingungen und Bodenzustand durch Zu-/Abschläge berücksichtigen.		
<b>früh</b> 15.09. - 25.09.	230	230	230
<b>früh bis normal</b> 26.09. - 05.10.	240 - 290	240 - 290	240 - 280
<b>normal</b> 06.10. - 15.10.	300 - 330	300 - 330	290 - 320
<b>normal bis spät</b> 16.10. - 31.10.	340 - 350	340 - 350	340 - 350
<b>spät</b> bis 10.11.	360 - 390	360 - 390	360 - 390
<b>anzustrebende Bestandesdichte:</b> Ähren/m <sup>2</sup>	580 - 610	580 - 610	550 - 610
<b>N-Düngung</b> Strategie:	Angepasst an das standortspezifische Ertragspotenzial, der Bodenvorräte und Bestandesentwicklung, ortsüblich. Proteinwerte und TKG reagierten positiv auf N- Spätgaben.		
Bewertung Bestand zum Vegetationsbeginn: <b>A)</b> 1- bis 3-Blatt-Stadium <b>B)</b> Beginn Bestockung <b>C)</b> 2 bis 3 kräftige Triebe/Pfl. <b>D)</b> 3 bis 5 kräftige Triebe/Pfl.			
-zum Vegetationsbeginn <b>A)</b> (BBCH 13/25) (inkl. N <sub>min</sub> 0-30 cm)	50 - 60 kg N/ha	50 - 60 kg N/ha	50 - 60 kg N/ha
<b>B)</b>			
<b>C)</b>			
<b>D)</b>			
-zum Schossen BBCH 31 - 32	60 - 70 kg N/ha	60 - 70 kg N/ha	60 - 70 kg N/ha
-1. Spätgabe BBCH 37 - 39	60 kg N/ha	60 kg N/ha	60 kg N/ha
-2. Spätgabe BBCH 55 - 59	40 kg N/ha	40 kg N/ha	40 kg N/ha
-3. Spätgabe BBCH			
<b>Wachstumsregler</b> (Einsatzempfehlung)	Wachstumsregler gezielt einsetzen.		
BBCH 25 - 30	0,3 - 0,8 l/ha CCC	0,3 - 0,8 l/ha CCC	0,3 - 0,8 l/ha CCC
BBCH 31 - 32	0,2 - 0,3 l/ha Moddus	nach Bedarf	nach Bedarf
BBCH ab 32	nach Bedarf		
<b>Fungizide</b> (Behandlungsschwerpunkte)	Ährenbehandlung, Fusarium und Braunrost.		
<b>Insektizide</b> (Hauptschädlinge)	Regional und nach Bedarf behandeln.		
<b>Herbizide</b> (Mittelunverträglichkeiten)	CTU-Verträglich (tolerant).		
<b>Sonstiges</b>			